



ATCO SD 33-341

Delaney & Bonnie & Friends: To Bonnie From Delaney

Format: 1LP 180g 33rpm / gatefold sleeve Release date: 15.03.2018

Manufacturer: Speakers Corner Original label: ATCO Genre: Pop

Der eheliche Duogesang von Delaney & Bonnie riss Kritiker, Fans und berühmte Kollegen zu wahren Jubelstürmen hin. Spricht Stones-Frontmann Mick Jagger in sachlichem Tonfall von »überzeugendem weißen Gospel-Gesang«, so gilt das Duo für Eric Clapton als »beste Pop-Band der Welt«. Claptons Begeisterung ging so weit, dass er das Paar zu einträchtiger Tournee nach Europa holte und von deutschen Fans Pfiffe erntete, als er aus der zweiten Reihe als Begleitmusiker ohne Solistenpflicht agierte. Für sein zurückhaltendes Spiel mag der Gitarrenmeister gute Gründe gehabt haben, glaubt man der Chicago Daily News, die Delaney & Bonnie für besser befand als Aretha Franklin und Ray Charles zusammen. In der Tat greift das Stimmengeflecht der Arrangements so eng ineinander, dass zwischen Gesang und Background kein Blatt Papier mehr passt. In "Hard Luck And Troubles", ein trockener widerborstiger Groove, hangelt sich die Stimme an einer sehnigen Basslinie entlang, gekreuzt von kurzen Orgelakkorden. Spirituell und doch nicht vergeistigt feiert man Gospel im wiegenden und rhythmisch nachverdichteten Wechselspiel von Solo und Chor. Und die große Ballade, schwebend auf vibrierendem Orgelteppich ("The Love Of My Man") und knackige Bläsersätze ("Alone Together") fügen sich in eine erlesene Kollektion aus starken und immer noch stärkeren Songs. Aufnahme: 1970 in den Decca Studios, New York, von Don Casale und Atlantic South-Criteria Studios, Miami, von Ron Albert & Chuck Kirkpatrick Produktion: Delaney Bramlett, Jerry Wexler and Tom Dowd

"To Bonnie From Delaney" - Delaney Bramlett (g, voc); Bonnie Bramlett (voc); Duane Allman (g); Little Richard (p); Jim Gordon (keyb); Tommy McClure (b); Sammy Creason (dr); Sam Clayton (cga); Alan Estes (cga, perc); Jerry Jumonville (as); King Curtis (ts) & The Memphis Horns; a.o.